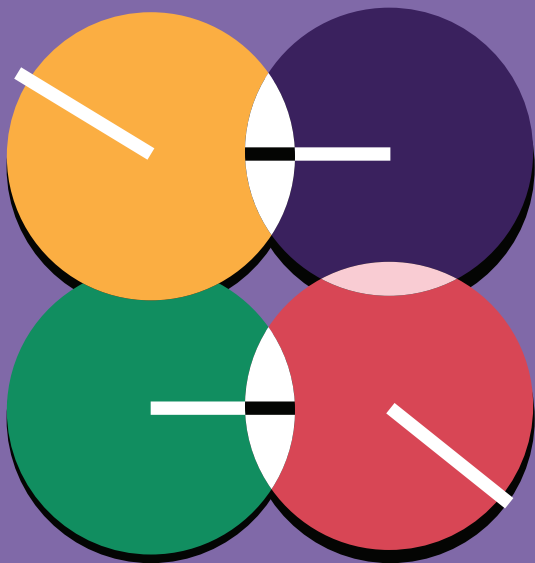


empress
effects



para eq

mkll

Bass

Benutzerhandbuch

Weitere Informationen

Auf unserer Website (www.empresseffects.com) finden Sie viele weitere Informationen und Details zu folgenden Punkten:

Download

Dieses Handbuch steht Ihnen auch als PDF-Datei zum Download zur Verfügung.

Stichwortsuche

Verwenden Sie die Suchfunktion in der elektronischen Version dieses Handbuchs, um Ihre interessanten Themen schnell zu finden.

Kundensupport

Wenn Sie Probleme mit dem Gerät haben, steht Ihnen unser Kundensupport-Team gerne zur Verfügung.

Symbole und Signalwörter

Signalwörter	Bedeutung
GEFAHR!	Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine sofortige gefährliche Situation hin, die zu Tod oder schweren Verletzungen führen kann, wenn sie nicht vermieden wird.
VORSICHT!	Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zu leichten Verletzungen führen kann, wenn sie nicht vermieden wird.
HINWEIS!	Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zu materiellen und Umweltschäden führen kann, wenn sie nicht vermieden wird.

Warnschilder	Art der Gefahr
	Allgemeines Warnschild
	Elektrizitätsgefahr
	Heiße Oberfläche
	Plötzlich laute Geräusche

Bestimmungsgemäße Verwendung

Dieses Pedal wurde entwickelt, um Gitarrentöne bei Live-Auftritten und Studioaufnahmen zu verbessern.

Bitte verwenden Sie es gemäß der Anleitung im Benutzerhandbuch.

Der Hersteller haftet nicht für Schäden, die durch unsachgemäße Verwendung oder Verwendung unter nicht empfohlenen Bedingungen entstehen.

Sicherheit

	GEFAHR! Gefahr für Kinder Entsorgen Sie Plastiktüten und Verpackungen ordnungsgemäß, um sicherzustellen, dass sie außerhalb der Reichweite von Babys und Kleinkindern aufbewahrt werden und Erstickungsgefahren vermieden werden. Stellen Sie sicher, dass Kinder keine kleinen Teile wie Knöpfe abnehmen können, um Erstickungsgefahren zu verhindern. Lassen Sie Kinder niemals unbeaufsichtigt mit elektrischen Geräten.
	GEFAHR! Elektrischer Schock Gefahr eines elektrischen Schocks durch freiliegende Drähte oder beschädigte Komponenten. Überprüfen Sie die Pedale auf Schäden, bevor Sie sie verwenden. Bei Beschädigung den Gebrauch sofort einstellen und professionelle Reparatur in Anspruch nehmen.

	GEFAHR! Probleme mit der Stromversorgung Verwenden Sie die richtige Spannung und den richtigen Strom für die Stromversorgung Ihres Pedals, um Schäden und Sicherheitsrisiken zu vermeiden. Überprüfen Sie den Zustand der Stromversorgung, und verwenden Sie für mehrere Pedale eine dedizierte Stromversorgung, um eine Überlastung durch Reihenschaltung zu vermeiden.
	VORSICHT! Überhitzung Überhitzung vermeiden. Pedale nicht übereinander stapeln oder in engen Räumen platzieren. Bei Überhitzung den Gebrauch einstellen und das Pedal abkühlen lassen.
	VORSICHT! Stolpergefahr / Platzierung der Pedale Stolpern verhindern: Sichern Sie Kabel und platzieren Sie Pedale fest, um Ausrutschen und Stürze zu vermeiden.
	VORSICHT! Lautstärkespitzen Achten Sie auf Lautstärkespitzen und unerwartete Geräusche beim Einstellen der Pedalparameter.
	HINWEIS! Allergien oder Empfindlichkeiten Allergiehinweis: Einige Materialien der Pedale, wie Klebstoffe und Beschichtungen, können Reaktionen verursachen. Beenden Sie die Verwendung und suchen Sie bei Bedarf ärztlichen Rat.
	HINWEIS! Brandgefahr Fernhalten von direkter Hitze und offenen Flammen

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	vi
Q-Regler	1
Hochpass- und Tiefpassfilter	2
High-Z-Eingang	2
Shelving-Filter	3
Frequenzbereiche im Überblick	4
Bedienelemente auf einen Blick	6
Erkennung des Symmetrischen Ausgangs	8
Startzustand ändern	8
Erweiterte Konfiguration	9
Schnellstart.....	10
Meine Einstellungen	14
Stromversorgung des Bass ParaEq.....	15
Regulatorische Konformitätsinformationen	15
Spécifications.....	18

Einleitung

Als wir den ParaEq MKII Deluxe herausbrachten, wurde er schnell zu einem unverzichtbaren Werkzeug für Musiker, die eine kraftvolle und präzise Klangformung benötigten. Nach Gesprächen mit Bassist*innen, die den ParaEq live und im Studio nutzen, sahen wir Potenzial, ihn gezielt für tieffrequente Instrumente zu optimieren.

Der Bass ParaEq übernimmt alles, was Spieler am Deluxe lieben, und passt es speziell für den Bass an. Mit frequenzoptimierten Bereichen für Bass, einem Hi-Z-Eingang für Piezo-Tonabnehmer, einem dynamisch angepassten Low-Shelf-Filter und einem automatisch erkennenden symmetrischen Ausgang bietet er Kontra- und E-Bassist*innen volle Kontrolle über ihren Klang. Die interne 27V-Betriebsspannung sorgt für enorme Headroom – dein Signal bleibt klar, dynamisch und rauschfrei, egal wie stark du es antreibst.

Mit dem Bass ParaEq klingt dein Instrument weiterhin wie dein Instrument – nur größer, sauberer und definierter als je zuvor.

– Ivan J. Plamondon
Senior Analog Designer

IVAN T.

Q-Regler

Die Q-Einstellung bestimmt die Bandbreite des Frequenzbereichs, der von jeder EQ-Band beeinflusst wird – von breit und weich bis schmal und präzise.

Schmaler Q ($\wedge$): Regler ganz im Uhrzeigersinn. Ideal zur gezielten Problemlösung. Zum Beispiel: Wenn ein akustisches Instrument Feedback erzeugt, kann ein schmaler Q die störende Frequenz absenken, ohne benachbarte Frequenzen zu beeinträchtigen.

Mittlerer Q ($\wedge$): Regler auf 12 Uhr. Gut geeignet für allgemeine Klangformung. Die meisten EQs in Verstärkern nutzen mittlere Q-Werte. Schneide bei 300–400 Hz, wenn dein Amp etwas matschig klingt, oder erhöhe zwischen 1–5 kHz, um dich im Mix besser durchzusetzen.

Breiter Q ($\frown$): Regler ganz gegen den Uhrzeigersinn. Ideal für transparente Klangänderungen. Ein breiter Q kann bei ca. 100 Hz Wärme hinzufügen und bei 3 kHz für mehr Definition sorgen – ohne den Charakter deines Instruments zu verlieren.

Hochpass- und Tiefpassfilter

Hochpass- und Tiefpassfilter werden verwendet, um bestimmte Frequenzbereiche aus dem Klangspektrum zu entfernen. Diese Bereiche werden durch die Filterkurve und die eingestellte Grenzfrequenz bestimmt.

Hochpassfilter (): Dämpft Frequenzen unterhalb der eingestellten Grenzfrequenz (10 Hz bis 200 Hz) mit 12 dB/Oktave.

Tiefpassfilter (): Dämpft Frequenzen oberhalb der eingestellten Grenzfrequenz (215 Hz bis 22 kHz) mit 12 dB/Oktave (ja, du hast richtig gelesen – 215 Hz!).

High-Z-Eingang

Es gibt jetzt einen High-Z-Eingangsmodus mit 10 M Ω für hochohmige Instrumente (z. B. mit Piezo-Tonabnehmern). Damit wird die Basswiedergabe verbessert.

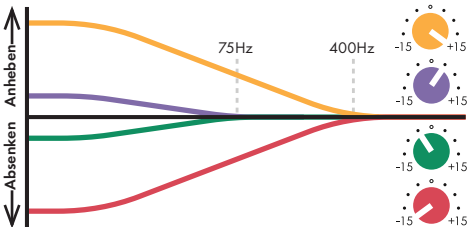
Für andere Quellen nutze den 1 M Ω -Modus (Standard). Dieser funktioniert mit den meisten Tonabnehmern, Keyboards und Line-Pegel-Signalen.

Wie du den Eingangsmodus änderst, steht im Abschnitt „Erweiterte Konfiguration“ dieses Handbuchs..

Shelving-Filter

Shelving-Filter werden verwendet, um bestimmte Frequenzbereiche im Klangspektrum anzuheben oder abzusenken. Form und Stärke des Filters bestimmen die Klangveränderung. Die Shelving-Filter im Bass ParaEq sind sanfte, musikalisch klingende Baxandall-Filter.

Low Shelf Filter (☞): Ein modifizierter Baxandall-Filter für musikalische und präzise Bassanpassung. Im Gegensatz zu einem Standard-Shelving-EQ verändert sich die Einsatzfrequenz dynamisch beim Anheben oder Absenken. Beispiel: Bei 13 Uhr wirkt der Filter unter 75 Hz; im Uhrzeigersinn bis zum Anschlag reicht er bis zu 400 Hz. So lassen sich Bässe natürlich und ausgewogen formen – ohne Matsch im Sound.



Filtre d'Aigus (): Ein traditioneller Baxandall-Filter mit fester Frequenz und sanfter Flanke, der Frequenzen über 1 kHz je nach Reglerstellung um bis zu ± 15 dB anheben oder absenken kann.

Frequenzbereiche im Überblick

Hier sind einige hilfreiche Beschreibungen, wie du den Bass ParaEq gezielt einsetzen kannst. Für weitere Instrumente: empresseffects.com/eq

E-Bass & Kontrabass

<40Hz: Subbass-Rumpeln. Mit dem Hochpassfilter (HPF) entfernen, um den Tieftonbereich sauber zu halten.

40Hz – 80Hz: Fundamentaler Tiefton. Anheben für Wärme und Fülle, absenken bei übermäßigem Dröhnen oder um Platz für die Kick zu schaffen.

250Hz – 500Hz (E-Bass): Matschige Zone. Anheben für Körper und Wärme, absenken für mehr Definition.

500Hz – 800Hz (Kontrabass): Definition und Artikulation. Anheben für „Holz“-Charakter, absenken gegen Boxigkeit.

800Hz – 1kHz (E-Bass): Näselsnde Zone. Anheben für Grownl und Durchsetzungskraft, absenken für einen klareren Sound.

1kHz – 3kHz: Obertöne und Präsenz. Anheben für mehr Präsenz im Mix, absenken für weicherer Einfügen in die Band.

3kHz – 5kHz: Saitengeräusche und Anschlag (vor allem mit Plektrum). Anheben für Klarheit und metallischen Ton, absenken für weichere, weniger perkussive Sounds.

>5kHz: Luftigkeit und Glanz. Anheben für mehr Obertöne, mit dem Tiefpassfilter absenken für einen glatteren Gesamtklang und mehr Raum für Gesang und Becken.

low freq, mid freq, high freq: Wählt die Mittenfrequenz, die in der jeweiligen Band angehoben oder abgesenkt wird.

gain: Bestimmt, wie stark eine Frequenzband angehoben oder abgesenkt wird. Auf 12 Uhr = neutral. Bereich: -15 dB bis +15 dB.

() Stellt die Grenzfrequenz des Hochpassfilters ein.

() Regelt das Anheben oder Absenken der tiefen Frequenzen.

() Regelt das Anheben oder Absenken der hohen Frequenzen.

() Stellt die Grenzfrequenz des Tiefpassfilters ein.

boost: Steuert den Ausgangspegel. Ein sauberer Boost, ideal zum Anheben vor Effekten oder zum Anfahren eines Röhrenamps. Bereich: 0 dB bis +30 dB. Aktivierung über den Boost-Fußschalter.



boost footswitch: Boost ein oder aus. Die LED, ist der Boost aktiviert.

e auf einen Blick



low q, mid q, high q: Die Q-Regler bestimmen die Bandbreite der Frequenzen, die vom Equalizer in jeder Band betroffen sind.

Breites Q (∩) : Beeinflusst einen großen Frequenzbereich um die gewählte Mittenfrequenz. $Q \approx 1$ deckt etwa 1,5 Oktaven ab.

Mittleres Q (∩) : Beeinflusst einen moderaten Bereich um die gewählte Frequenz. Ein guter Ausgangspunkt für allgemeine Klangformung. $Q \approx 2,5$ deckt etwa 2/3 Oktave ab.

Schmales Q (∩) : Beeinflusst nur einen sehr engen Bereich um die gewählte Frequenz. $Q \approx 4$ deckt etwa 1/3 Oktave ab.

ch: Schaltet den
aus. Leuchtet
Boost aktiv.

bypass footswitch: Wenn die LED leuchtet, ist der Bass ParaEq aktiv und beeinflusst das Signal. Ist sie aus, wird das Signal gebypassed. Der Bass ParaEq verwendet einen gepufferten Bypass.

Erkennung des Symmetrischen Ausgangs

Der Bass ParaEq erkennt automatisch, ob eine symmetrische Verbindung besteht (z. B. ein TRS-Kabel zwischen dem Ausgang des ParaEq und einem Gerät mit symmetrischem Eingang), und passt den Ausgang entsprechend an. Im symmetrischen Modus wird das Signal um +6 dB angehoben. Wird keine Verbindung erkannt, schaltet der ParaEq auf einen unsymmetrischen Ausgang.

Die Erkennung erfolgt beim Einschalten oder Einstecken eines Kabels. Die hi-Z-LED blinkt währenddessen. Danach: LED an = symmetrisch, LED aus = unsymmetrisch.

Hinweis: Die Erkennung läuft nur beim Start oder beim Einstecken. Wenn ein TRS-Kabel zuerst in den ParaEq und dann in ein Gerät mit unsymmetrischem Eingang gesteckt wird, bleibt der Ausgang bis zum Neustart im symmetrischen Modus. Der Klang bleibt gleich; die LED aktualisiert sich nach dem Neustart.

Startzustand ändern

Die EQ- und Boost-Funktionen lassen sich unabhängig voneinander so einstellen, dass sie beim Einschalten aktiv oder im Bypass sind. Um den Startzustand zu ändern, halte den jeweiligen Fußschalter beim Einschalten gedrückt.

Erweiterte Konfiguration

Hier kannst du Eingangsimpedanz und Boost-Verhalten anpassen.

Zum Aktivieren: Halte beide Fußschalter beim Einschalten gedrückt. Boost- und Bypass-LEDs blinken zur Bestätigung.

Eingangsimpedanz wechseln:

Bypass-Fußschalter drücken

LEDs aus = $1\text{ M}\Omega$ (Standard)

LEDs an = Hi-Z $10\text{ M}\Omega$

Bypass-Modus wechseln:

Boost-Fußschalter drücken

LED aus = normal (Standard)

LED an = unabhängig (Boost ohne EQ möglich)

Zum Beenden: Beide Fußschalter erneut gedrückt halten. LEDs blinken zur Bestätigung.

Hinweis: Änderungen werden erst beim Verlassen der erweiterten Konfiguration übernommen.

Schnellstart

Sting-Slap

Mitten zurückgenommen,
kräftige Höhen und
Tiefen. HPF/LPF sorgen
für Klarheit ohne Dröhnen
oder Schärfe.



Bass Growl

Hebt obere Mitten und
Höhen an, um sich im Mix
durchzusetzen – ohne
Zischen oder Wummern.

Passive Punch

Runder, warmer Ton,
ideal für aktive Pickups.
Trotz Bassanhebung
bleibt die Kick dank HPF
klar hörbar.



Pick-Like

Lässt Fingeranschlag
wie Plektrum klingen.
Bringt Röhrenamps in
angenehme Sättigung
und macht den Ton fetter.

Buttery Bass

Höhen und hohe Mitten abgesenkt, Tiefen und Mitten behalten genug Biss. Ergebnis: weich, geschmeidig, buttrig.



Doom Bass

Starke Bassanhebung für Subbass-Effekt, kombiniert mit Mittenboost für ein straffes, sustainreiches Signal.

Gnarly Bass Synth

Zähmt aggressive Frequenzen eines voll aufgedrehten Resonanzfilters. Bass-Boost sorgt für satte Tiefe.



Mellow Pick

Ideal für Plektrum-Spielende, die mehr Wärme suchen. Starke Grundtöne, weniger Matsch, sanfterer Anschlag.

Meine Einstellungen



Stromversorgung des Bass ParaEq

Der Bass ParaEq benötigt mindestens 300 mA Strom, um ordnungsgemäß zu funktionieren. Verwende ein Netzteil mit 9V DC Mitte negativ (+-) und mindestens 300 mA.

Besuche www.empresseffects.com/power für Infos zur Kompatibilität deiner Stromversorgung.

Regulatorische Konformitätsinformationen

FCC (USA)

Dieses Gerät entspricht den Bestimmungen des Teil 15 der FCC-Richtlinien. Der Betrieb unterliegt den folgenden zwei Bedingungen:

- (1) Dieses Gerät darf keine schädlichen Störungen verursachen, und
- (2) dieses Gerät muss jegliche empfangene Störung akzeptieren, einschließlich Störungen, die zu einem unerwünschten Betrieb führen können.

Verantwortliche Stelle in den USA

Americas Compliance Consulting LLC dba iCertifi
1001 SW Disk Drive, Ste 250
Bend, Oregon 97702 USA
FCC_sDoC@icertifi.com
icertifi.com

Änderungen oder Modifikationen, die nicht ausdrücklich von der für die Einhaltung verantwortlichen Stelle genehmigt wurden, können die Berechtigung des Benutzers zur Bedienung des Geräts aufheben.

Hinweis: Dieses Gerät wurde getestet und entspricht den Grenzwerten

für ein digitales Gerät der Klasse B gemäß Teil 15 der FCC-Richtlinien. Diese Grenzwerte sind so ausgelegt, dass sie einen angemessenen Schutz vor schädlichen Interferenzen in einer Wohnanlage bieten. Dieses Gerät erzeugt, verwendet und kann Funkfrequenzenergie abstrahlen und kann bei Nichtbeachtung der Anweisungen schädliche Interferenzen im Funkverkehr verursachen. Es besteht jedoch keine Garantie, dass in einer bestimmten Installation keine Störungen auftreten. Wenn dieses Gerät schädliche Interferenzen beim Radio- oder Fernsehempfang verursacht, was durch Ein- und Ausschalten des Geräts festgestellt werden kann, wird der Benutzer dazu ermutigt, versuchen, die Interferenzen durch eine oder mehrere der folgenden Maßnahmen zu beheben:

- Ausrichten oder versetzen Sie die Empfangsantenne.
- Erhöhen Sie den Abstand zwischen dem Gerät und dem Empfänger.
- Schließen Sie das Gerät an eine Steckdose an, die zu einem anderen Stromkreis gehört als der, an den der Empfänger angeschlossen ist.
- Konsultieren Sie den Händler oder einen erfahrenen Radio-/TV-Techniker um Hilfe.

ICES-003 (Canada)

CAN ICES-003(B) / NMB-003(B)

CE (European Union)

Diese Konformitätserklärung wird unter der alleinigen Verantwortung von Empress Effects Inc. - 105-62 Steacie Dr, Kanata Ontario K2K 2A9 - ausgestellt. Das auf der ersten Seite dieses Handbuchs identifizierte Gerät entspricht den Anforderungen der elektromagnetischen Verträglichkeitsrichtlinie 2014/30/EU der Europäischen Union gemäß den folgenden harmonisierten Normen:

- EN 55032:2015/A11:2020 – Elektromagnetische Verträglichkeit von Multimediageräten - Emissionsanforderungen
- EN 61000-3-2:2014 – Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV) - Teil 3-2: Grenzwerte - Grenzwerte für Oberschwingstromemissionen (Geräteeingangsstrom ≤ 16 A pro Phase)
- EN 61000-3-3:2013 – Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV) - Teil 3-3: Grenzwerte - Begrenzung von Spannungsänderungen, Spannungsschwankungen und Flimmern in öffentlichen Niederspannungsnetzen für Geräte mit Nennstrom ≤ 16 A pro Phase und ohne bedingte Verbindung
- - EN 55035:2017/A11:2020 – Elektromagnetische Verträglichkeit von... (Textabbruch)multimedia equipment - Immunity Requirements



Name: Colin King

Titel: Konstrukteur

Unternehmen: Empress Effects Inc

Datum: August 19, 2023

Standort: 105-62 Steacie Dr, Kanata Ontario K2K 2A9



WEEE (2012/19/EU)

Dieses Produkt darf nicht mit dem üblichen Hausmüll entsorgt werden. Gemäß den WEEE-Vorschriften bringen Sie dieses Produkt bitte zu einer zugewiesenen Sammelstelle oder geben Sie es dem Lieferanten zurück, um es ordnungsgemäß zu recyceln. Beachten Sie örtliche Gesetze und Vorschriften für die Entsorgung. Kontaktieren Sie Ihre örtlichen Behörden oder support@empresseffects.com für spezifische Informationen.



Entsorgung des Verpackungsmaterials

Für die Transport- und Schutzverpackungen wurden umweltfreundliche Materialien gewählt, die dem normalen Recycling zugeführt werden können. Stellen Sie sicher, dass Plastiktüten, Verpackungen usw. ordnungsgemäß entsorgt werden. Entsorgen Sie diese Materialien nicht einfach mit Ihrem normalen Hausmüll, sondern stellen Sie sicher, dass sie zur Wiederverwertung gesammelt werden. Bitte beachten Sie die Hinweise und Markierungen auf der Verpackung.



FR

**ÉLÉMENTS D'EMBALLAGE
À SÉPARER ET À DÉPOSER
DANS LE BAC DE TRI**



Spécifications

Eingangsimpedanz:	1 M Ω oder 10 M Ω
Ausgangsimpedanz:	100 Ω
Bypass-Modus:	Gepuffertes Bypass
Frequenzgang:	14 Hz - 22 kHz
Totale Harmonische Verzerrung:	< 0,1 %
Rauschabstand:	< -107 dBu
Headroom:	+30 dBu
Eingangsspannung:	9 VDC, Mitte negativ
Strombedarf:	300 mA
Stromanschluss:	2,1 mm Hohlstecker
Höhe:	2,5"
Länge:	4,8"
Breite:	2,6"
Gewicht:	1 lb